Verkehrsunfall auf der B76: Motorradfahrer leicht verletzt

Am 3. September kam es auf der B76 bei Altenhof zu einem Unfall zwischen Motorrad und PKW, zwei Personen wurden leicht verletzt.

Am Dienstagabend, dem 3. September, ereignete sich auf der B76 ein Verkehrsunfall, der das lokale Geschehen für einige Zeit beeinträchtigte. Der Vorfall trat gegen 18:45 Uhr auf, als ein Motorrad und ein PKW auf der Bundesstraße, die von Eckernförde in Richtung Kiel führt, kollidierten. Die Feuerwehr Altenhof war schnell vor Ort und setzte zwei Einsatzfahrzeuge ein, um den Unfall zu bearbeiten und die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten.

Der Unfall geschah, als eine Autofahrerin von der Straße Am Bahnhof auf die B76 abbog. Unmittelbar nach dem Abbiegen kam es zu einer Kollision mit einem Motorradfahrer, der links anstehenden Fahrzeugen vorbeigefahren war, offenbar in dem Glauben, eine sichere Passage gefunden zu haben. Das rechts abgebogene Auto zog mit seinem Kotflügel den Motorradfahrer in den Unfall hinein, was zu einem schmerzhaften Zusammenstoß führte.

Verletzte Personen und Aufräumarbeiten

Infolge des Unfalls erlitten beide Beteiligten leichte Verletzungen. Der Motorradfahrer und die Autofahrerin wurden umgehend ins Krankenhaus gebracht, um sich dort einer genaueren Untersuchung zu unterziehen. Es ist ein milderer Ausgang einer ernsten Situation, dass beide Beteiligten nur

leicht verletzt wurden und schnell medizinische Hilfe erhielten.

Die Feuerwehr Altenhof-Aschau war bis kurz vor 20 Uhr mit den Aufräumarbeiten beschäftigt. Einsatzleiter Siegfried Brien erklärte: „Wir haben auslaufende Betriebsstoffe von der Straße entfernt.“ Dieser Aspekt ist entscheidend, da solche Stoffe eine Gefahrenquelle für andere Verkehrsteilnehmer darstellen können. Die beiden Unfallfahrzeuge wurden von der B76 auf die Bushaltespur transportiert, um die Straße möglichst schnell wieder freizugeben.

Während der gesamten Aufräumarbeiten war die Polizei aus Eckernförde vor Ort, um den Verkehr um die Unfallstelle zu regulieren. Trotz des leicht gestauten Verkehrs gelang es der Polizei, die Situation unter Kontrolle zu halten. Gegen kurz nach 20 Uhr konnten die Einsatzkräfte schließlich die Strecke wieder freigeben und den normalen Verkehrsfluss herstellen.

Dieser Unfall war nicht nur ein weiteres Beispiel für die Gefahren auf unseren Straßen, sondern verdeutlicht auch die wichtige Rolle der Einsatzkräfte in solchen Situationen. Ihr schnelles Handeln und ihre Professionalität trugen wesentlich dazu bei, die Situation zu bewältigen und die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten. Nachdem die Gefahrenstelle entfernt war, konnte der Verkehr auf der B76 wieder ungestört fließen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de